



**Universität
Zürich^{UZH}**

Instrumentalisierte Heiligkeit. Nicht-christliche Heiligkeit im Machtdiskurs

Arbeitsgespräch im Rahmen des Teilprojekts E.6, „Erzählen vom fremden Heiligen“, des NFS "Medienwandel-Medienwechsel-Medienwissen. Historische Perspektiven"

30.–31. März 2012, Universität Zürich, Hauptgebäude KOL-G-210

Programm

Freitag, 30. März 2012

13:30 Uhr Einführung von Prof. Dr. Mireille Schnyder

14:00 Uhr Dr. Astrid Meier: *al-Sarakhsî: „Über das Vereidigtwerden [vor Gericht]“*

15:00 Uhr Christoph Lienhard: *Die Macht des fremden Gesetzes. Zur Diskussion um die erste gedruckte lateinische Koranausgabe 1542/43*

Pause

16:30 Uhr Christina Henß: *Die Herrschaft des mongolischen Grosskhans*

17:30 Uhr Prof. Dr. Angelika Malinar: *Sind es Heilige? Diskurse über "wahre" und "falsche" Religion im kolonialen Indien*

Abendessen

Samstag, 31. März 2012

09:00 Uhr Susanne Baumgartner: *„Heraclius und Cosdras“, aus der Kaiserchronik*

10:00 Uhr Dr. Julia Weitbrecht: *Die Macht der Umdeutung. (Proto)Martyrien in paganer Antike und Christentum (Hapatia, Thekla, Perpetua)*

Pause

11:15 Uhr Stephan Baumgartner: *Friedrich Hebbel: „Judith“ (1. Akt)*

12:15 Uhr Prof. Dr. Susanne Köbele: *Text und Zensur. Machtkämpfe an der Pariser Artistenfakultät im 13. Jh.*

bitte beachten: Für die Teilnahme am Workshop wird um Anmeldung gebeten. Es kann vorgängig ein Reader mit den Textvorlagen bezogen werden. Melden Sie sich für beides bei Christina Henß (christina.henss@ds.uzh.ch).